

Corporate Overview



Überblick



- Gegründet 1974

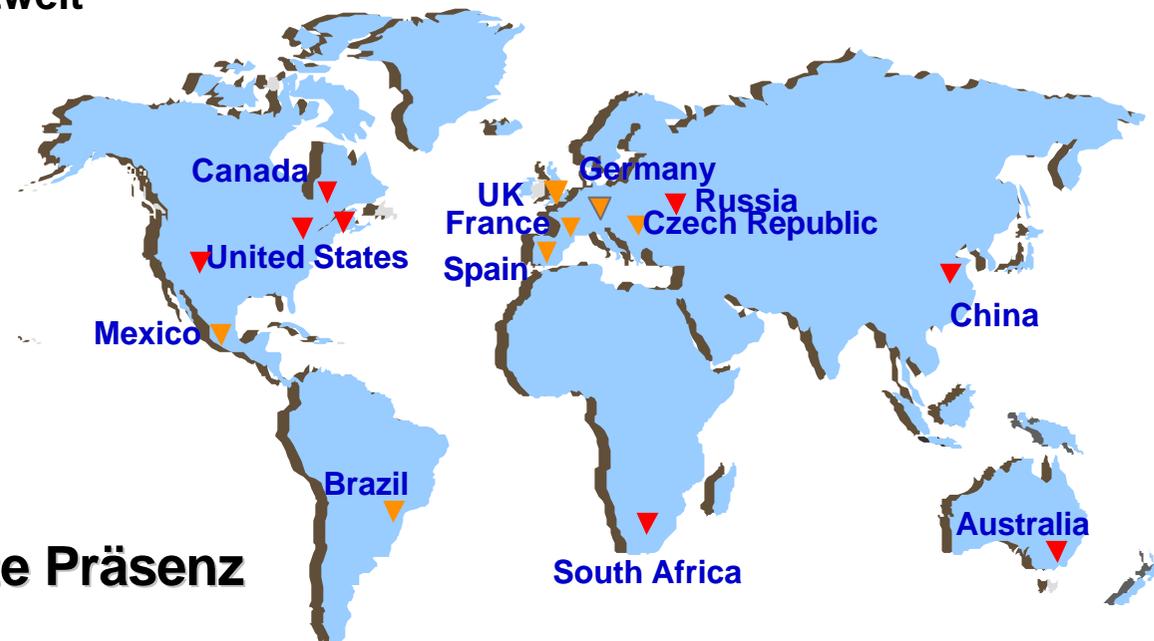


- Gegründet 1959

1999

- Umsatz 1998 ca. 2,3 Milliarden \$
- ca. 13.000 Mitarbeiter weltweit
- 60 Standorte weltweit

Weltweite Präsenz



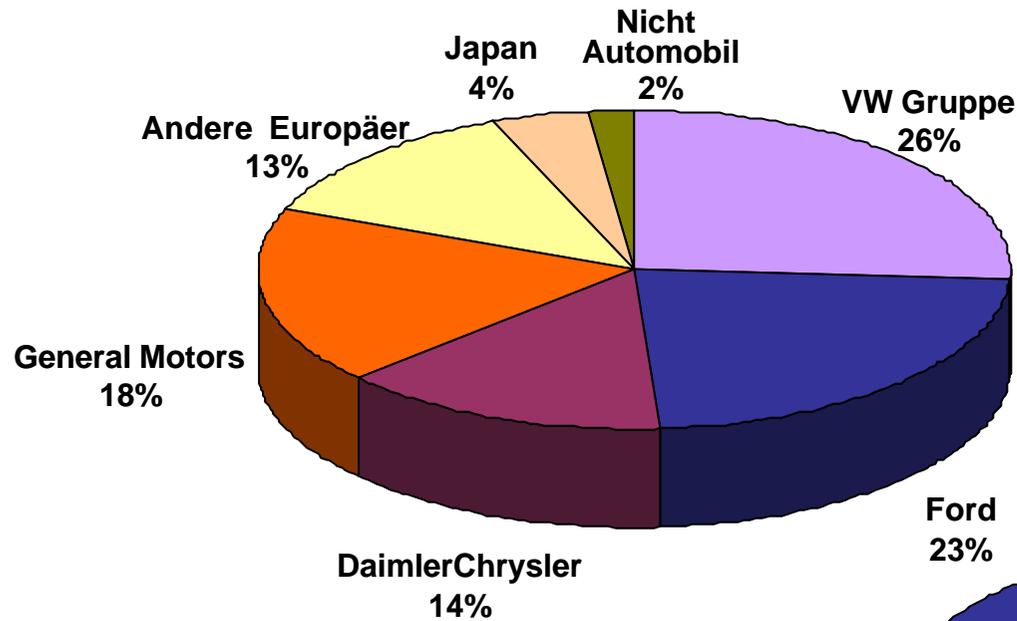
Standorte & Ressourcen

- 54 Produktions- & Werkzeugbaustandorte
- 6 Entwicklungs & Engineering Center
- 584 Spritzgußmaschinen (75 to 5,000 Tonnen)
- 250 Werkzeugmacher in 8 Standorten (~600 Werkzeuge pro Jahr)

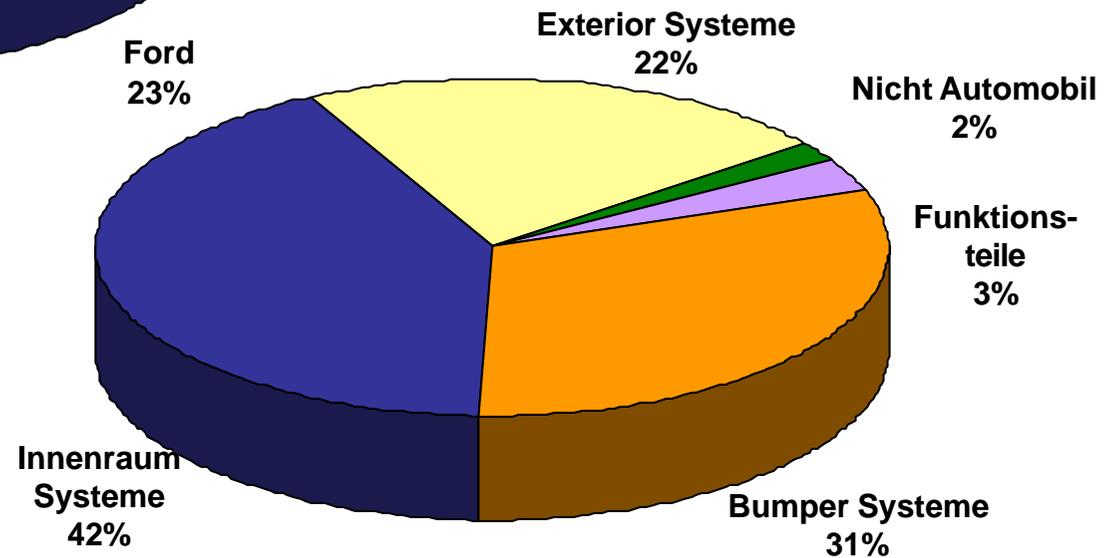
Serviceleistungen

- Konzepte und Machbarkeitsstudien
- Design & Produktentwicklung
- Entwicklung von Prototypfahrzeugen
- Projekt Management
- Erprobung und Tests
- Werkzeugbau
- Fertigung und Just-in-Time Lieferung
- Systemintegration

Hauptkunden



Umsatz nach Produktgruppen



Technologien

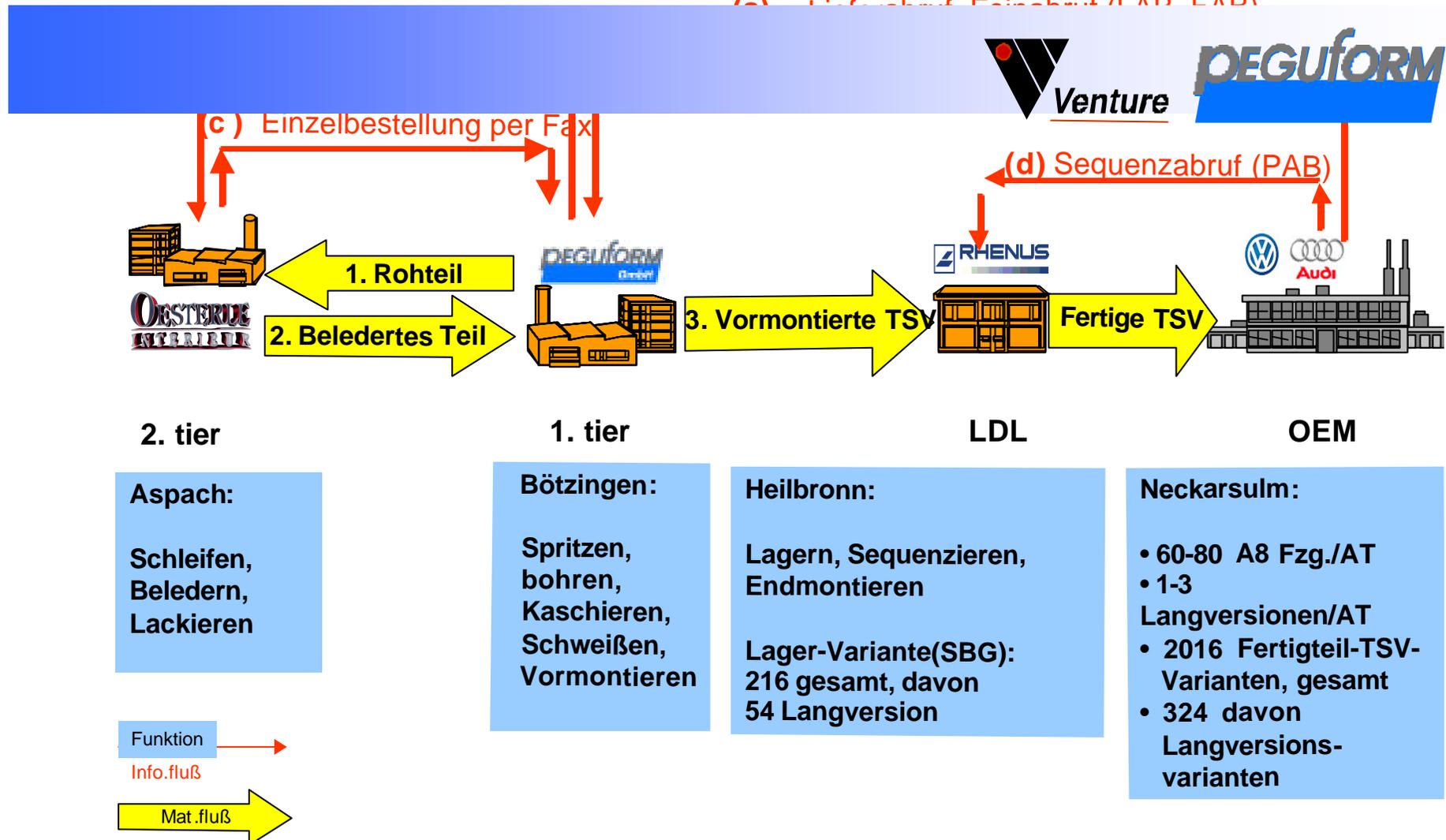
- **Spritzguß**
 - mit Gas Injektion
 - mit Gas Gegendruck
 - In Mold Decorating
 - Insert Molding
- **Pressen**
 - GMT
 - Woodstock
 - Naturfasern
- **Peguform Pressmolding**
- **Extrusion** (Gummi, Kunststoff)
- **Blasformen**
- **Vacuumformen**
- **RIM**
- **SMC und BMC**
- **Slush-Molding**
- **Schäumen**
- **Lackieren**
 - matt und hochglänzend
 - geprimert & Soft Touch
 - 1K & 2K Prozess
 - Wasserlacke
- **Kaschieren**
- **Schweißen, Kleben**
- **Montage**

Anforderungen an die SC und Nutzenpotentiale aus Sicht eines Zulieferers



	Anforderungen	Nutzenpotenziale
1.1	OEM-Anbindung mit einheitlichen, funktionsgerechten Standards bez. IuK-Plattform, Syntax, Stücklistenverwaltung und -auflösung	Sofortige, verlustfreie, aufwandsarme Informationsweitergabe
1.2	Synchronisierter Bearbeitungskalender über die Zuliefererstufen hinweg	Sofortige Bedarfsweitergabe und Rückmeldungen
1.3	Feedback und Vorschlagsrecht von Zulieferern an OEM	Kosten- und Zeitvorteile für das Netz, nicht nur für OEM
1.4	Bedarfsprognosen von OEM	Reduzierung der Aufschaukelungseffekte, Priorisierung der Bedarfe

Produkt:: Türinnenverkleidung(TSV), Audi A 8 (D 2, d.h. z. Zt. laufende Serie)



Kennzahlen

RETHMANN®

**Gruppe
2000**

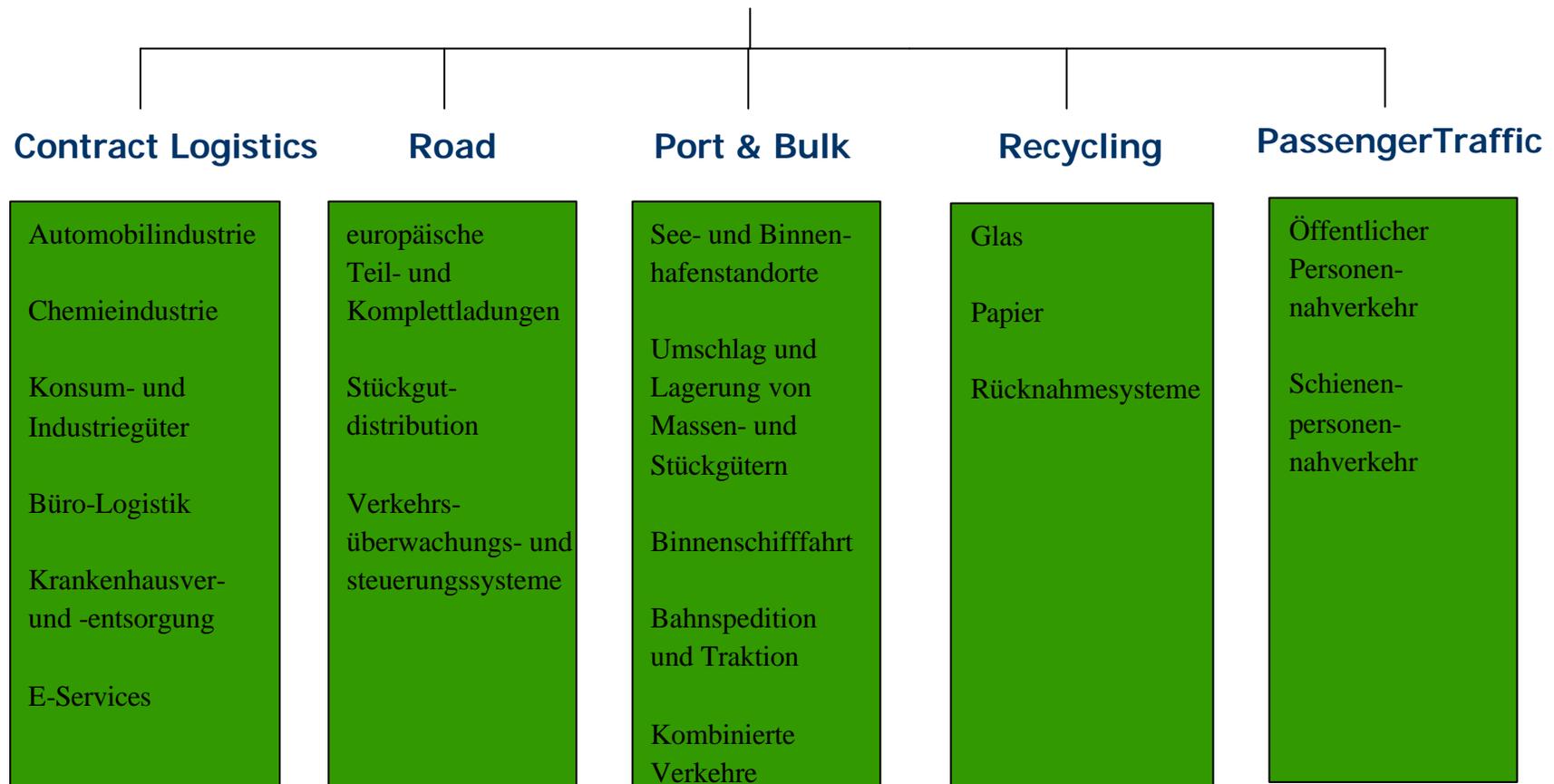
- Mitarbeiter 14.100
- Niederlassungen
und Beteiligungen..... 460
- Umsatz 3,7 Mrd. DM

 **RHENUS**
LOGISTICS

**Gruppe
2000**

- Mitarbeiter 3.800
- Niederlassungen
und Beteiligungen 60
- Umsatz 1,5 Mrd. DM

Dienstleistungsspektrum



Rhenus-Standorte



Rhenus Automotive

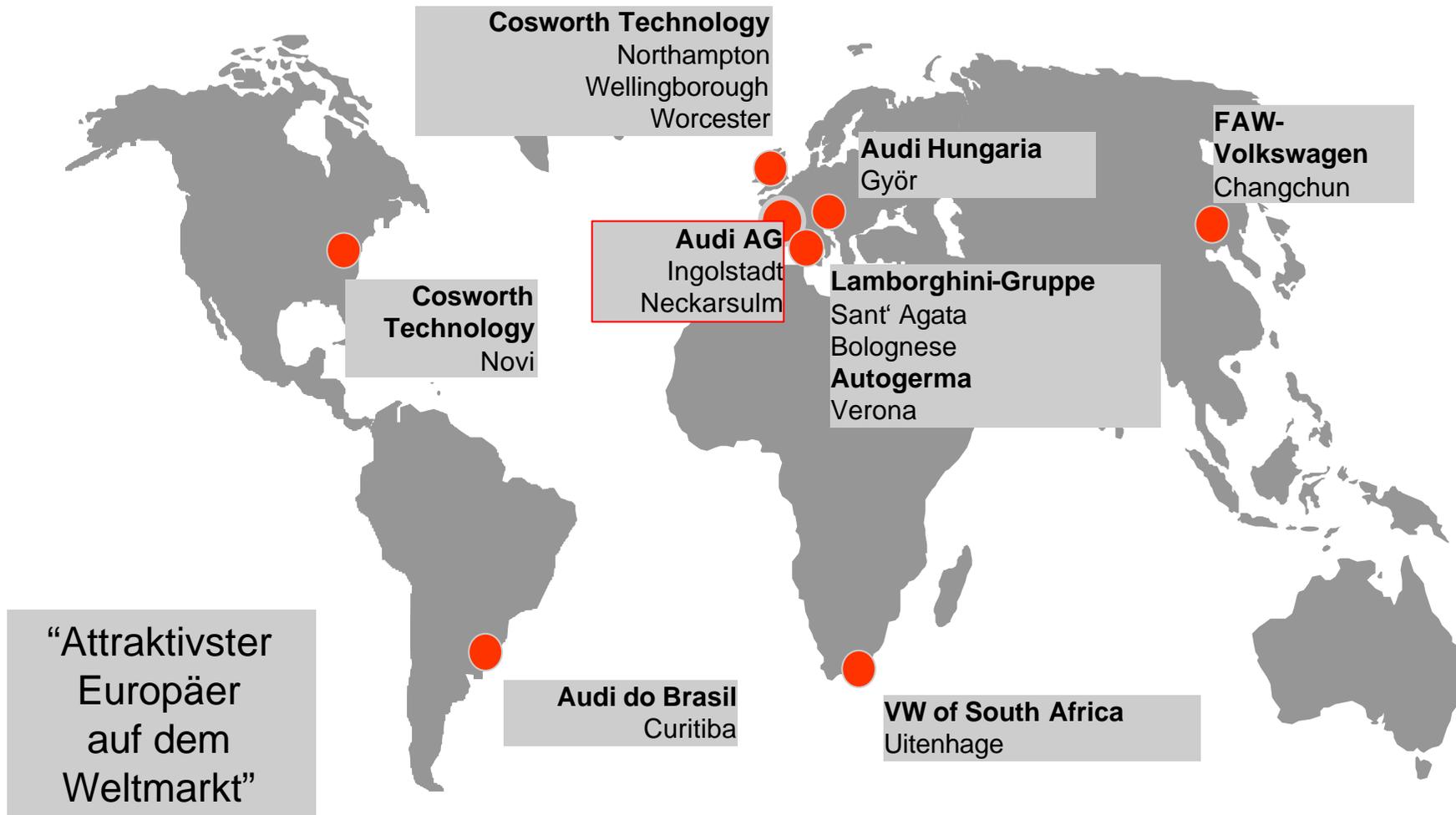
Rhenus bietet die gesamte Kette automotiver Logistik

- Koordination und Steuerung komplexer Logistikprozessen
- vom Lieferanten bis an die Produktionsbänder
- für in- und ausländische Kunden
- hochleistungsfähige Info- und Kommunikationssystem, ausgerichtet an den internat. Standards der Automobilindustrie (Odette, VDA, EDIFACT)
- langjähriges Know-how und Leistungskompetenz durch die Zusammenarbeit mit namhaften Automobilzulieferern und -herstellern
- individuelle Logistiklösungen, maßgeschneidert und zertifiziert
- höchste Qualitätsstandards (VDA 6.1 oder 6.2, ISO 9000 ff.)

Anforderungen an die SC und Nutzenpotenziale aus Sicht eines Logistikdienstleisters:

	Anforderungen	Nutzenpotenziale
2.1	Einbindung in direkten Informationsfluss, nicht nur in den Materialfluss	Vorbeugende Engpassberücksichtigung/-beseitigung
2.2	Angebot zur Übernahme von zeitkritischer Wertschöpfung bei variantenreichen Montagen	Herausnahme logistisch kritischer Montageschritte aus der Montagetaktung des OEM, Kosten- und Zeitreduktion
2.3	Angebot zur Übernahme von Dispositionsfunktionen über mehrere Lieferantennstufen („Netzwerkmanagement“)	Netzoptimierung, Zeit- und Kosteneinsparung, neutraler Interessensausgleicher
2.4	Berücksichtigung der Transport- und Lagerkapazitäten als den produktiven Kapazitäten gleichrangig	Vorbeugende Engpassberücksichtigung/-beseitigung, Zeit- und Kostenreduktion

AUDI AG -Standorte Weltweit-



Herkunft und Wurzel der Marke AUDI

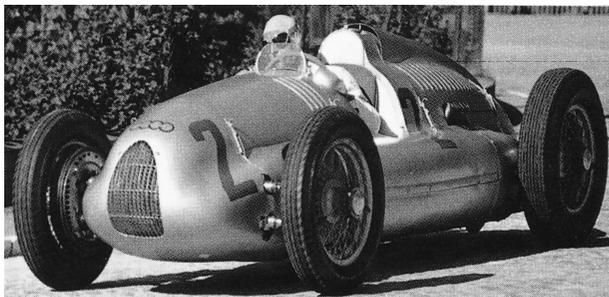
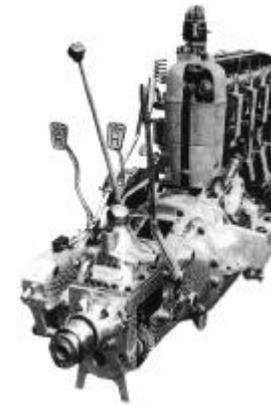


Premiumfahrzeuge

August Horch 1899: „Nur gute und starke Fahrzeuge für die gehobene Nachfrage“

Technik-Pionier

Neue Lösungen in Motorenentwicklungen, Kraftübertragung, Karosseriebau, Leichtbau



Leidenschaftlicher Automobilbau

Sportwagen
Fahrleistungen
Design



2000

Auslieferungen an Kunden (weltweit)	Automobile	919.621
davon andere Marken des VW-Konzerns in Italien	Automobile	265.921
Produktion		
• Automobile	Stück	650.850
• Motoren	Stück	1.187.666
Mitarbeiter	im Æ	49.396
Umsatzerlöse	Mio.	19.953
Ergebnis vor Steuern	Mio.	821
Ergebnis nach Steuern	Mio.	439



2000

Audi A2 ^{*)}	32.164
Audi A3	136.141
Audi A4 Limousine	146.276
Audi A4 Avant	80.752
Audi Cabriolet	2.311
Audi TT Coupé	31.064
Audi TT Roadster	25.712
Audi RS4 Avant ^{*)}	2.530
Audi A6 Limousine ^{*)}	105.938
Audi A6 Avant ^{*)}	63.338
Audi allroad quattro ^{*)}	11.439
Audi A8 ^{*)}	12.894
Lamborghini Diablo	291

^{*)} : Produziert im Werk Neckarsulm

Der Standort Neckarsulm

Kenndaten:

Beschäftigte: ca. 14.000

Produktion: 1.000 Fahrzeuge/Tag

Audi A2, A6, A8, RS4

Investitionen: 250-300 Mio. /Jahr

Fläche: ca. 1 Mio. m²

Anforderungen an die SC und Nutzenpotenziale aus Sicht eines OEM:

	Anforderungen	Nutzenpotenziale
3.1	Prognose: Frühzeitige Bekanntgabe von Bedarfsprognosen als Grundlage für kollaborative Netzkostenoptimierung. Voraussetzung ist Diskretion bei Lieferanten.	Forecasts für Lieferanten, frühzeitige Investitions- und Planungsmöglichkeit, Zeit- und Kosteneinsparung
3.2	Programm-Planung: Rasches Feedback auf Programmentwürfe aus der Tiefe des Netzes heraus	Vorbeugende Engpassberücksichtigung/-beseitigung. Netzkostenoptimierung
3.3	Bedarfs-Planung: Primärbedarfskenntnis in jeder Zulieferstufe zur Redzierung von Angsbeständen und Bull-Whip-Effekten	Reduktion der Aufschaukelungs-Effekte, Priorisierung der Bedarfe
3.4	Execution: Aktive OEM-Nachprüfmöglichkeit in den Lieferketten; Identifikation kritischer Lieferpfade. Voraussetzung ist die Verlässlichkeit der Zusage durch die Lieferanten aller Lieferstufen (Capacity Securing/eCAP)	Erhöhung der Planungssicherheit, Netztransparenz, Beruhigung der Fertigung, Erhöhung der Liefertreue